

# Verhaltenskodex für Videokonferenzen (Sek I)



Videokonferenzen sind ein wichtiger Bestandteil unseres Konzeptes zum Distanzlernen. Sie bieten eine gute Möglichkeit, um miteinander in Kontakt zu bleiben und um Inhalte sowie Ergebnisse gemeinsam zu besprechen. Auch Therapien finden, wenn es möglich ist, via Videokonferenz statt.

Wir möchten in diesem Verhaltenskodex folgende Regeln für alle Schüler\*innen und Mitarbeiter\*innen verbindlich festhalten. Lediglich ein mit dem Klassenteam vereinbarter Nachteilsausgleich kann zu Abweichungen von den Regeln führen.

1. Die Videokonferenzen starten pünktlich. Ich lege meine Materialien bereit und logge mich rechtzeitig vor Stundenbeginn ein.
2. Ich benenne mich mit meinem Vor- und Nachnamen.
3. Wenn eine weitere Person (z.B. Schulbegleitung) in meinem Raum ist, zeigt sie sich zu Beginn und stellt sich ggf. vor.
4. Zu Beginn, während Gruppenarbeiten und am Ende jeder Videokonferenz schalte ich meine Kamera ein.
5. Während der Arbeits-/Therapiephasen entscheidet die Konferenzleitung, ob ich die Kamera und das Mikrofon eingeschaltet lasse.
6. Wenn ich etwas sagen möchte, melde ich mich mit der Funktion „Hand heben“ oder durch gut erkennbares reales Handheben.
7. Kann ich nicht an einer Videokonferenz teilnehmen, entschuldige ich mich bei meinem Klassenteam und ggf. bei meinem behandelnden Therapeuten. Außerdem melde ich mich morgens bis 8:00 Uhr beim Schulsekretariat krank.
8. Wie in der Nutzungsordnung für mobile Endgeräte festgeschrieben, sind Ton- und Videoaufnahmen strengstens verboten und werden in Einzelfällen zu einer Anzeige gebracht und/ oder führen zu einer Teilkonferenz mit entsprechenden Ordnungsmaßnahmen.
9. Ich bin während einer Konferenz aufmerksam und beteilige mich bestmöglich. Ich nutze keine anderen Geräte (Smartphones u.a.), es sei denn, die Konferenzleitung erlaubt dies.
10. Störe ich dennoch massiv den Videounterricht oder die Videotherapie, werde ich von der Konferenz ausgeschlossen. Dies wird schriftlich festgehalten.
11. Es gelten auch in den Videokonferenzen die vereinbarten Gesprächsregeln: Wir gehen freundlich und respektvoll miteinander um und achten die persönlichen Grenzen anderer.

# Verhaltenskodex für Videokonferenzen (Sek I)



12. Wenn die Chatfunktion aktiviert ist, ist sie für Äußerungen zum Unterricht zu nutzen, nicht für private Kommentare.
13. Ich wende mich bei technischen Problemen mit dem Videokonferenzsystem direkt per E-Mail an die Konferenzleitung. Schüler\*innen können und sollen sich untereinander helfen.

Wenn wir alle diese Regeln beachten, können wir auch online rücksichtsvoll und freundlich miteinander umgehen. Jeder kann dazu beitragen, dass wir uns gemeinsam während der Videokonferenzen wohl fühlen.

Köln, im Februar 2021